

ZERTIFIKAT

für die Letztempfängeranlage



CALREC

ERSATZBRENNSTOFFAUFBEREITUNG

Calrec Ersatzbrennstoffaufbereitung GmbH & Co. KG

Standort/Anlage: Oskar-Märker-Straße 24
86655 Harburg/Schwaben
Ansprechpartner: Markus Innerkofler (Tel.: +49 9080 96795-0)

Die oben genannte Anlage wurde am 09.04.2019 unter Einhaltung der „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ der Zentralen Stelle Verpackungsregister idF. vom 01.01.2019 und der LAGA M37 (Stand Februar 2017) auditiert. Es wurde der Nachweis erbracht, dass die Anlage die Anforderungen des VerpackG und des sonstigen Abfallrechts nach Maßgabe der genannten „Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme“ erfüllt.

Es handelt sich um eine
 Erstprüfung
 Folgeprüfung
 Wiederholungsprüfung

Dieses Zertifikat ist gültig bis zum: 08.04.2021
Prüfzeitraum vom: 01.01.2018 bis 31.12.2018
Vor-Ort-Prüfung am: 09.04.2019
Datum zugehöriger Prüfbericht gemäß Anlage: 09.04.2019

Die geprüfte Anlage weist jeweils bezogen auf das spezifische Eingangsmaterial in der genannten Lieferform die jeweils nachfolgende Kapazität in Tonnen (t) pro Jahr und die hinreichende qualitative Leistungsfähigkeit für das nachfolgend jeweils aufgeführte Verwertungsverfahren auf und ist jeweils nach Eingangsqualität als Letztempfänger- oder Aufbereitungsanlage einzustufen:

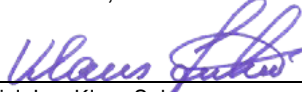
Eingangsmaterial (Systemspezifikation auf Artekelebene) / Einstufung der Anlage	Lieferform	Kapazität (bezogen auf Input) [t/a]	Endprodukt des Verarbeitungsprozesses/ Nebenprodukt	dem Verwertungsverfahren zugeführt (in % bezogen auf das Input-Material)	Untypischer Störstoffanteil (in % bezogen auf das Input-Material)	im Zuge der Vorbehandlung systematisch ausgeschleust (in % bezogen auf das Input-Material)	Empfohlene Anerkennung Verwertungsart und /-quote [%]
1. Mischkunststoffe aus Sortieranlagen Sorte 350, 6.31 KEG	Ballen, lose Schüttung	5.000	Ersatzbrennstoff (EBS) für die Zementherstellung	W: 0 %	0 %	Nicht zutreffend	100%
2. Sortierreste aus Sortieranlagen Sorte 830, 831				E: 100 %			
Status: LE							
Gesamt		5.000					

Legende: W...werkstofflich E...energetisch R...rohstofflich LE...Letztempfänger AB...Aufbereiter

Die Zuweisung zur Verwertungsart liegt erst nach Abschluss des Kalenderjahres vor: Ja Nein

Auf die Einzelfeststellungen in Anhang 1 wird verwiesen.
 Eine vereinfachte Prozessbeschreibung der Anlagenprozesse ist in Anhang 2 enthalten.
 Ein Musterwiegeschein der in der Anlage verwendeten Waage ist in Anhang 3 enthalten.
 Dem Zertifikat liegt der Prüfbericht 1020-02 vom 09.04.2019 zugrunde.

Gäufelden, 09.04.2019


 Dipl.-Ing. Klaus Suhm
 Von der Industrie- und Handelskammer öffentlich bestellter und Vereidigter Sachverständiger für Verpackungsentsorgung,
 Zuständig: IHK Region Stuttgart



PÜG Prüf- und Überwachungsgesellschaft mbH
Hämmerlestraße 14 + 16, 71126 Gäufelde
Tel. 07032 7808-0, Fax. 07032 7808-50

Anhang 1 zum Zertifikat-Nummer 1020-02: Einzelfeststellungen

Ansprechpartner: Herr Markus Innerkofler (Calrec/Geschäftsführer)
E-Mail: m.innerkofler@calrec-eps.de
Telefon: 09080 96795-0
Beteiligte Prüfer/SV: Herr Dipl.-Ing. Klaus Suhm (PÜG mbH/SV)

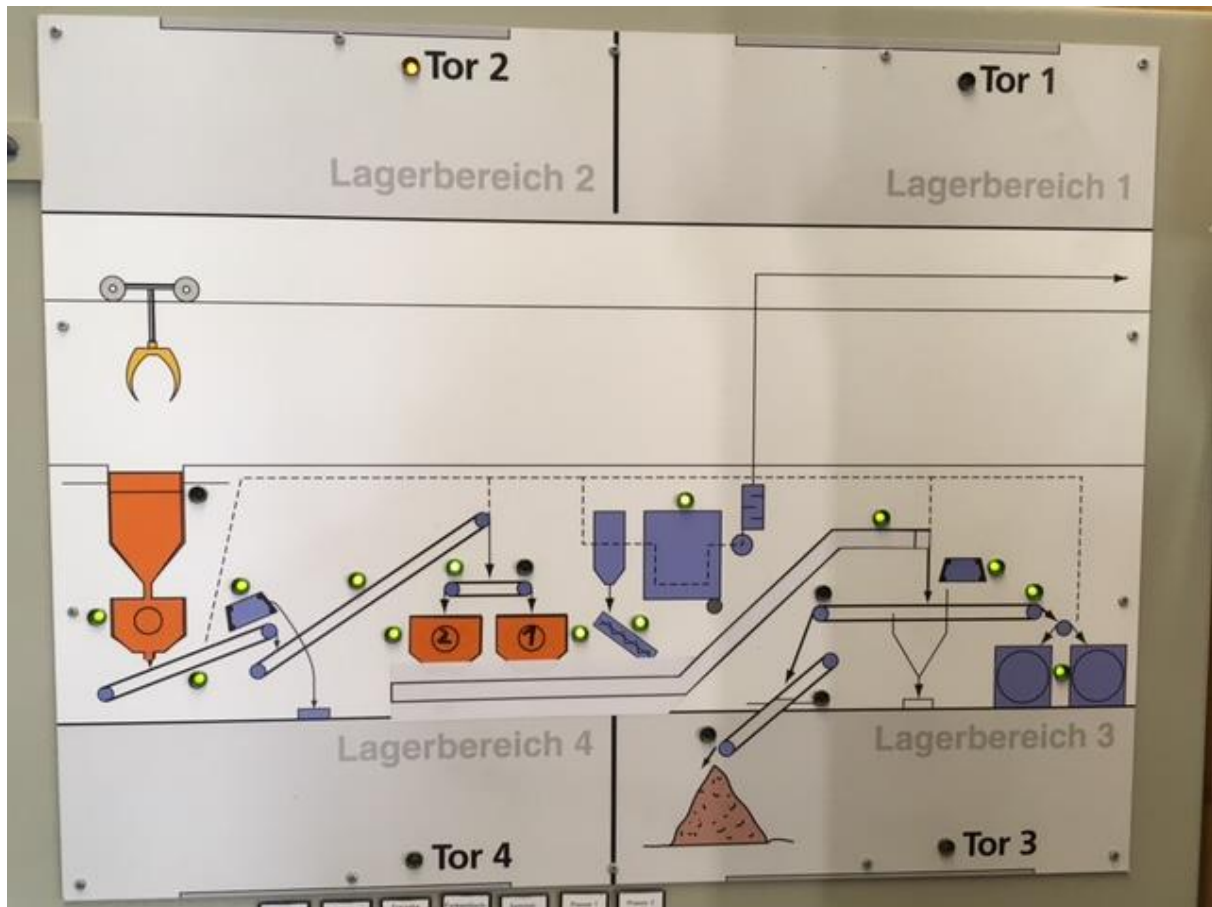
Das Auditergebnis beruht auf folgenden Einzelfeststellungen:

1. Die Anlage verfügt über die erforderlichen Genehmigungen.
2. Technische Ausrüstung, Verfahrensführung und Betriebsweise der Anlage sind unter qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten geeignet, die genannten Eingangsmaterialien zu den genannten Veredelungsprodukten zu verarbeiten.
Zur Eignungsfeststellung wurden insbesondere folgende Grundoperationen berücksichtigt:

Aufgabe → Zerkleinerung → Metallabscheidung → Lagerzuweisung

3. Systematische Ausschleusungen spezifikationsgerechter Bestandteile in einen Restabfallstrom sind nicht zu verzeichnen. Ja Nein
4. Der Betrieb führt Produktionsaufzeichnungen, in denen die Verarbeitung der dem Geltungsbereich des VerpackG unterliegenden Eingangsmaterialien sowie die hierbei erreichten qualitativen, quantitativen und technischen Leistungsmerkmale prüfbar und plausibel abgebildet werden (sofern dies nicht der Fall ist, kann das Zertifikat entweder verweigert werden, bei bestehender Prüfbarkeit sind Auflagen zu erteilen). Ja
5. Die Anlage wird aufgrund der Produktmerkmale sowie der durchgeführten Vermarktungsprüfung als Letztempfängeranlage eingestuft. Ja
6. Die ausgewiesene Kapazität entspricht der des genehmigten Durchsatzes/des nachgewiesenen Durchsatzes/ggf. des absatzseitig festgestellten Durchsatzes. Ja
7. Nur für Letztempfänger faserbasierter Verbunde: Das Recycling der Hauptmaterialkomponente erfolgt nach dem Stand der Technik näherungsweise vollständig (Voraussetzung der Zertifikatserteilung): Ja
8. Nur für mechanische Aufbereitungsanlagen für die Aluminiumfraktion aus der LVP-Sortierung: Verbunde werden mit der Nebenkomponente Aluminium einer stofflichen Verwertung zugeführt (Voraussetzung für die Zertifikatserteilung als Letztempfängeranlage solcher Materialien): Ja
9. Das Belegwesen und die Datenaufbereitung genügen den Anforderungen des Mengenstromnachweises und den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung. Die eigene Verarbeitung wurde nachgewiesen. Ja
10. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Restabfälle gemäß gesetzlicher Vorgaben wurde nachgewiesen. Ja
11. Zur Zertifizierung wurden folgende Gutachten/Testate in die Bewertung einbezogen: Zertifikat nach DIN EN ISO 9001, OHSAS 18001 ausgestellt am 16.01.2017
12. Die Ausstellung des Zertifikates erfolgt ohne Auflagen. Ja Nein

Anhang 2 zum Zertifikat-Nummer 1020-02: Fließbild



Anhang 3 zum Zertifikat-Nummer 1020-02: Musterwiegeschein



Märker Zement GmbH
 Oskar-Märker-Str. 24
 86655 Harburg
 Postfach 23; 86654 Harburg
 Telefon +49 (0)9080 8-0
 Telefax +49 (0)9080 8-300
 www.maerker-gruppe.de
 info@maerker-gruppe.de



Märker

Auftrag-Nr. 5008
 Lieferschein-Nr. 0112075

09.04.2019 06:33



Lieferant: BÖHM
 ENKINGER WEG 2
 86753 MÖTTINGEN

Rechnung

RG-Nr.:

190439

Auftraggeber:

AG-Nr.:

Warenempfänger: CALREC
 OSKAR-MÄRKER-STR.24
 86655 HARBURG

WE-Nr.: L5005

Bestell-Nr. Kunde:

Bestelldatum Kunde:

Fahrzeug: BÖHM / DON EE 580

Route:

Ersteller: ROHMATERIAL CALREC

Kilometer:

Brutto: 09.04.2019 06:02:29 37,28 t (631960)
 Tara: 09.04.2019 06:33:57 16,46 t (631978)

Sorten-Nr.:	Tonnage	Warenbezeichnung	Zuschlag
FESBO	20,82	FESBO ROHMATERIAL	

Gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise

Wichtig! Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, veröffentlicht in der neuesten Fassung unter www.maerker-gruppe.de. Auf Wunsch übersenden wir diese gern als PDF-Datateil oder in Papierform. Mit der Empfangsbestätigung wird bestätigt, dass die nach dem GüKG erforderliche Genehmigung für die Beförderung dieser Ladung vorliegt und die Lieferung für den angegebenen Empfänger bestimmt ist. Die in Zusammenhang mit den zwischen Ihnen und uns bestehenden Vertragsverhältnissen anfallenden Daten werden von uns zum Zweck der Datenverarbeitung gespeichert.

Messwerte aus frei programmierbarer Zusatzeinrichtung. Die geeichten Messwerte können eingesehen werden.

Ich bestätige, dass mein Fahrzeug vor der Beladung sauber war und der Störwert zum keine Risiko der letzten Lieferung mehr enthält. Die Ladung habe ich in einwandfreiem Zustand übernommen, für wurde darauf hingewiesen, dass bei Überschreitung des zulässigen Gesamtgewichts eine Rückstellmöglichkeit besteht.

Unterschrift Fahrer

Datum / Unterschrift Empfänger

Gäufelden, 09.04.2019

Dipl.-Ing. (FH) Klaus Suhm